

4. Frage. Findet sich das Arsen auch in Neugebilden, Schuppen bei Ekzem und Psoriasis?

Durch die Gefälligkeit meiner Herren Collegen, der Professoren Dr. Riegler und Rehaček, konnte ich das reichhaltige Materiale des Grätzer Krankenhauses benützen, sowie die folgenden Krankenskizzen, welche mir durch die Güte des Herrn Secundarwundarztes Petri und Assistenten Dr. von Egger übergeben wurden.

Zur ersten Frage.

In einem Falle von Paraplegie gebrauchte man täglich zwölf Tropfen *Tinctura Fowleri*. Der erste Urin vier Stunden nach der ersten Einnahme entleert, lieferte einen deutlichen Spiegel, näher untersucht als Arsenspiegel sich bewährend.

Um mich zu überzeugen, ob das Arsen noch früher in Urin auftritt, benützte ich den nächsten Fall, wo *Tinctura Fowleri* gegeben wurde. Hier wurde der Urin eine Stunde nach der Einnahme von zwölf Tropfen *Tinctura Fowleri* mit dem Katheter genommen und ich bekam schon einen matten Anflug, der durch Zusammenjagen in die eng ausgezogene Röhre deutlich als Arsenspiegel und durch den Knoblauchgeruch sich als Arsen charakterisirte.

In einem anderen Falle von geheilter Syphilis, bei welchem gegenwärtig ein pleuritisches Exsudat besteht, wurde *Solutio Pearsonii* (die Unze dieser Flüssigkeit enthielt einen Gran arseniger Säure). Davon wurden um acht Uhr früh zehn Tropfen gegeben. Um zehn Uhr, also nach zwei Stunden, wurden schon Spuren von Arsen mittelst des Marsh'schen Apparates, im nächsten Urin ein etwas deutlicherer Anflug bemerkt, der durch Zusammenjagen als Arsenspiegel erkennbar war.

So wurden Urine in weiteren Fällen von *Carcinoma epitheliale*, *Carcinoma mammae*, von ekzematösen und mit Psoriasis behafteten und von syphilitischen Individuen untersucht, wo in der ersten oder zweiten Stunde, nach Einnahme des Arsenpräparates, das Arsen im selben nachgewiesen wurde.

Ich untersuchte ferner den Urin eines Mannes, den ich auf einer Excursion traf, der jeden zweiten Tag zwei Gran arsenige Säure nimmt (denn so viel wog die Dosis, die er mir gab und die er jeden zweiten Tag einnahm). Ich konnte das Arsen in zwei Unzen Urin, nachdem derselbe eingedampft wurde und mit Chlorwasserstoffsäure und chloresaurem Kali die organischen Substanzen zerstört